



Европейски парламент Parlamento Europeo Evropský parlament Europa-Parlamentet Europäisches Parlament
Euroopa Parlament Ευρωπαϊκό Κοινοβούλιο European Parliament Parlement européen Parlaimint na hÉirpa
Europski parlament Parlamento europeo Eiropas Parlaments Europos Parlamentas Európai Parlament
Parlament Ewropew Europees Parlement Parlament Europejski Parlamento Europeu Parlamentul European
Európsky parlament Evropski parlament Euroopan parlamentti Europaparlamentet

Directorate-General for the Presidency / Direction générale de la Présidence
Directorate for the Plenary / Direction de la séance plénière
Members' Activities Unit/ Unité Activités des députés

EN

Please find attached the answer given by the institution concerned to your Question.

Yours sincerely,

FR

J'ai l'honneur de vous transmettre, ci-jointe, la réponse à votre question donnée par l'institution interrogée.

Je vous prie d'agréer, Madame/Monsieur le député, avec mes respects, l'expression de mes sentiments dévoués.

Francisco PEYRÓ LLOPIS
Head of Unit/Chef d'unité

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-006233/2018
an die Kommission**
Artikel 130 der Geschäftsordnung
Ska Keller (Verts/ALE)

Betrifft: Kohäsionsförderung in Kohleregionen

Die Kommission hat auf der von ihr ins Leben gerufenen Austauschplattform „Coal regions in Transition Platform“ Unterstützung für die europäischen Kohleregionen eingeleitet. Damit wurde eine wirkungsvolle Plattform zum Austausch, zur Ideenfindung und letztlich zur nachhaltigen Unterstützung dieser Regionen geschaffen.

1. Welche Regionen zählt die Kommission zu den europäischen Kohleregionen (genannt wurde die Zahl 42)? Bitte listen Sie alle Regionen auf.
2. Wie viele Fördermittel im Rahmen der Kohäsionsförderung erhalten diese europäischen Kohleregionen im aktuellen Förderzeitraum 2014–2020? Bitte listen Sie für alle unter 1. genannten Kohleregionen jeweils einzeln die zugewiesenen Regionalfördermittel insbesondere aus dem EFRE, dem ESF und dem Kohäsionsfonds (falls zutreffend) auf.
3. Im kommenden Förderzeitraum 2021–2027 ist nach dem vorliegenden Vorschlag der Kommission mit einer verringerten Kohäsionsförderung zu rechnen. Bitte listen Sie für alle unter 1. genannten Kohleregionen jeweils einzeln die nach dem Vorschlag der Kommission geplanten Regionalfördermittel insbesondere aus dem EFRE, dem ESF und dem Kohäsionsfonds (falls zutreffend) auf.

DE
E-006233/2018
Antwort von Frau Crețu
im Namen der Europäischen Kommission
(28.2.2019)

1. In dem von der Kommission ausgearbeiteten Politikbericht mit dem Titel „EU coal regions: opportunities and challenges ahead“¹ werden 41 europäische Regionen mit aktiven Kohlegruben² aufgelistet.

2. Die Kohäsionspolitik stellt das wichtigste politische Instrument der Europäischen Union dar, um in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort auf strukturelle Veränderungen in den Regionen Europas zu reagieren. Unter Anwendung eines integrierten, ortsbezogenen Ansatzes werden im Rahmen der kohäsionspolitischen Programme für den Zeitraum 2014-2020³ Investitionen in eine Vielzahl von Bereichen getätigt, die zum Wachstum und zur Schaffung von Arbeitsplätzen in den Kohleregionen der EU beitragen. Die potenziell verfügbaren Mittel wurden hinsichtlich der derzeitigen Pilotregionen⁴ der Initiative zur Unterstützung für Kohleregionen im Wandel⁵ auf rund 20 Mrd. EUR geschätzt. Die Kommission ist derzeit nicht in der Lage, eine Aufschlüsselung nach Regionen vorzulegen, da es sich bis zur Umsetzung laufender und künftiger Projekte um Schätzungen handelt. Die endgültigen Beträge werden erst feststehen, wenn die Auswahl der Projekte abgeschlossen ist.

3. Auch im Zeitraum 2021-2027 bleibt die Unterstützung von Kohleregionen im Rahmen der Kohäsionspolitik eine Priorität. Deutlich wird dies auch durch den Vorschlag, den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung thematisch auf die politischen Ziele eines intelligenteren Europas sowie eines grüneren, CO₂-armen Europas auszurichten. Im Legislativvorschlag⁶ sind keine Mittelzuweisungen für bestimmte Kohlebergbaugebiete vorgesehen. Letztendlich erhalten diejenigen Regionen kohäsionspolitische Unterstützung, die im Rahmen ihrer Programme Herausforderungen und Bedürfnisse im Zusammenhang mit ihrer industriellen Umstellung aufzeigen. Um die Ressourcen in Richtung von Kohleregionen im Wandel zu lenken, wird die Kommission eine Zweckbindung der Mittel innerhalb der Programme empfehlen.

¹ Den Bericht der Gemeinsamen Forschungsstelle der Europäischen Kommission finden Sie hier: <https://ec.europa.eu/jrc/en/publication/eur-scientific-and-technical-research-reports/eu-coal-regions-opportunities-and-challenges-ahead>. Die Liste mit den 41 Regionen befindet sich in Anhang 3.

² Seit 2015.

³ Darunter fallen der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), der Europäische Sozialfonds (ESF) und der Kohäsionsfonds. Weitere Einzelheiten finden Sie unter: https://ec.europa.eu/regional_policy/de/atlas/programmes/.

⁴ Karlovarský, Ústecký, Moravskoslezský (CZ), Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt (DE), Dytiki Makedonia (EL), Principado de Asturias, Castilla y León, Aragón (ES), Valea Jiului (RO), Śląsk (PL), Trenčín (SK).

⁵ <https://ec.europa.eu/energy/en/topics/oil-gas-and-coal/coal-and-other-solid-fuels>

⁶ COM(2018) 375 final, 2018/0196 (COD) vom 29.5.2018.